



Monat des Kegel- und Bowlingsports
Textvorlage für eine Medienmitteilung für Vereine

Wir im DKB gehen vom 9.9. bis 10.10. gemeinsam „in die Vollen“

(Autor: Uwe Veltrup – September 2017)

Inhalt

1. Fast fix und fertig: Textvorlage für eine Mitteilung an die lokalen Medien im Monat des Kegel- und Bowlingsports
2. Version für Kegelsportvereine
3. Version für Bowlingsportvereine

1. Fast fix und fertig: Textvorlage für eine Mitteilung an die lokalen Medien im Monat des Kegel- und Bowlingsports

„Kegeln und Bowling sind umwerfende Sportarten“ – diese Botschaft soll insbesondere im Monat des Kegel- und Bowlingsports an den Mann und an die Frau gebracht werden. Selbstverständlich auch an Jugendliche.

Vom 9.9., dem Tag des Kegelsports, bis zum 10.10., dem Tag des Bowlingsports, wollen wir im DKB mit einer Gemeinschaftsaktion auf den Unterschied zwischen Kegeln und Sportkegeln sowie zwischen Bowling und Sportbowling aufmerksam machen.

Vor allem mit Aktionen vor Ort. Die Bowling- und Kegelsportvereine werden dabei unter anderem mit Werbemitteln, Textvorlagen, Aktionsideen und Organisationsleitfäden unterstützt. So sparen die Verantwortlichen in den Vereinen Zeit für die konzeptionelle Arbeit. Und die Vereinskasse wird auch geschont.

Bei einer größeren Aktion müssen trotzdem einige Stunden und einige Euros investiert werden. Daher wird auf den nächsten Seiten eine Möglichkeit dargestellt, wie Bowling- und Kegelsportvereine mit einem Aufwand von weniger als zehn Minuten und weniger als zehn Cent im Monat des Kegel- und Bowlingsports Flagge für unsere umwerfenden Sportarten zeigen können.

Denn: Jeder Verein hat im Zeitraum vom 9.9. bis zum 10.10. ein Heimspiel, zu dem über die lokalen Medien eingeladen werden kann. Nebenbei kann in der Medienmitteilung auf die Trainingszeiten und den Trainingsort hingewiesen werden.

Was ist also zu tun? Die Öffentlichkeitsarbeiter müssen lediglich den Text kopieren und an anderer Stelle einfügen sowie in einigen Passagen die Namen, Termine, Orte und andere Platzhalter anpassen. Abschließend noch einmal Korrektur lesen, ein passendes Foto auswählen und nach wenigen Minuten heißt es: „Ab geht die (elektronische) Post“ an Redaktionen der lokalen Medien.

Die Medienmitteilung kann selbstverständlich auch auf der Homepage des Vereins veröffentlicht werden. Nicht zuletzt, um in den Sozialen Netzwerken – verbunden mit einem Link auf die entsprechende Internetseite – auf den Text und die Aktion aufmerksam zu machen.

Damit die Verantwortlichen in den Vereinen nicht zu viel modifizieren müssen, ist unter Gliederungspunkt zwei eine Medienmitteilungsvorlage für Kegelsportvereine und unter Gliederungspunkt drei eine Version für Bowlingsportvereine zu finden.

2. Version für Kegelsportvereine

KSC Musterstadt

Medien-Mitteilung

Informationen des KSC Musterstadt

Aussenddatum

21. September 2017

KSC Musterstadt wirbt für sich und umwerfenden Sport Kegelsport soll in Musterstadt noch populärer werden

Musterstadt. „Kegeln ist ein umwerfender Sport“: Diese Botschaft wollen die Mitglieder des Kegelsportclubs Musterstadt beim Heimspiel gegen den Ligakonkurrenten KSC Irgendwo am Sonntag (1. Oktober – 10 Uhr) auf den Bahnen des Kegelcenters Neuner unterstreichen.

„Wir laden alle Kegelsport-Interessenten aus Musterstadt und Umgebung ein, unser Punktspiel live zu verfolgen“, hofft Manfred Mustermann auf positive Resonanz. Der KSC-Vorsitzende will Frauen, Männern und Jugendlichen den Unterschied zwischen dem Kegeln mit geselligen und sportlichen Ambitionen aufzeigen: „Wie bei allen Präzisionssportarten kommt es auch beim Sportkegeln vor allem auf eine gute Technik an. Ein automatisierter Bewegungsablauf ist der wichtigste Faktor, um in unserem Präzisionssport kontinuierlich erfolgreich zu sein. Neben der Koordinationsfähigkeit ist ebenfalls Ausdauer gefordert. Schließlich darf die Konzentration bei den 120 Würfeln, die ein Sportkegler während eines Wettkampfes zu absolvieren hat, nicht nachlassen.“

Die Grundlagen für Erfolge auf der Kegelbahn werden donnerstags von 17 Uhr bis 22 Uhr beim Training im Kegelcenter Neuner gelegt. „Einfach die Sporttasche packen und vorbei kommen“, richtet sich KSC-Trainerin Monika Mustermann an Interessenten und motiviert mit der Aussicht auf stetig bessere Ergebnisse: „Für viele ist Kegeln ein umwerfender Sport, weil die Leistungsfortschritte exakt angezeigt werden. Sobald die richtige Technik erlernt und automatisiert ist, geht es mit den Ergebnissen nach oben. Das weckt offensichtlich den Ehrgeiz, denn viele im KSC Musterstadt greifen seit Jahren oder gar Jahrzehnten regelmäßig zur Kegelkugel.“ Wer sich vor einem Probetraining über den Kegelsport und den KSC Musterstadt informieren will, kann die Internetseiten www.kegeln-ein-umwerfender-sport.de sowie www.ksc-musterstadt.de „aufschlagen“.

Textvorschlag für die Foto-Unterzeile, falls Platz für das beigefügte Foto sein sollte

Koordination, Konzentration, Ausdauer: Für Max Muster ist Kegeln ein umwerfender Sport

Weitere Infos

Martin Muster (Medienreferent des KSC Musterstadt)

Telefon 01234.56789 – eMail martin.muster@ksc-musterstadt.de

Text und Foto(s) können ab sofort und selbstverständlich honorarfrei veröffentlicht werden

3. Version für Bowlingsportvereine

KSC Musterstadt

Medien-Mitteilung

Informationen des KSC Musterstadt

Aussenddatum

21. September 2017

Bowling – ein umwerfender Sport mit Spaßfaktor BSC Musterstadt lädt zum Probetraining ein

Musterstadt. Am kommenden Sonntag (1. Oktober) von 10 Uhr bis 15 Uhr geht es auf den Bahnen im Bowlingcenter Neuner für die Mannschaft des Bowlingsportclubs Musterstadt um Meisterschaftspunkte. Zuschauerinnen und Zuschauer, die sich für die sportliche Bowlingvariante interessieren, sind herzlich willkommen.

BSC-Vorsitzender Manfred Mustermann rührt die Werbetrommel für seinen – im wahrsten Sinne des Wortes – „umwerfenden“ Sport und bringt dabei die Aspekte „Spaß“ und „Gesundheit“ in Zusammenhang: „Musterstädter, die auf der Suche nach der richtigen Sportart sind, um regelmäßig etwas für ihre Gesundheit zu tun, sollten den Spaßfaktor beachten.“ Im Bowlingsport gibt es viele Beispiele für Karrieren, die im Jugendalter begannen und erst im Seniorenalter endeten. Zum einen, weil Bowling eben ein Sport für Jung und Alt ist. Zum anderen bleiben viele Bowlingsportlerinnen und -sportler wegen der spielerischen Komponente relativ lange am Ball, genauer gesagt „am Bowlingball“.

„Der Spaß auf den Bahnen überträgt sich auch auf die Atmosphäre hinter den Bahnen“, betont Manfred Mustermann die unkomplizierte, harmonische Vereinskultur im BSC und ergänzt: „Ich kann bei und nach den Trainingseinheiten oder sportlichen Wettbewerben auf den Bowlingbahnen perfekt abschalten und Stress abbauen.“

Wer selbst zum Bowlingball greifen will, um mit Bowling eine spielerische Sportart zu testen, kann donnerstags von 17 Uhr bis 22 Uhr im Bowlingcenter unverbindlich eine erste Trainingseinheit absolvieren. Bowlingtrainerin Monika Mustermann geht noch einmal auf den Spaßfaktor ein: „Es macht Spaß und motiviert die Neulinge, wenn sie den Bogen raus haben und die Ergebnisse kontinuierlich steigen. Voraussetzung ist jedoch, dass gleich zu Beginn einer Bowlingsportlaufbahn die richtige Technik vermittelt wird.“

Textvorschlag für die Foto-Unterzeile, falls Platz für das beigefügte Foto sein sollte
Max Muster hat beim Bowling Spaß

Weitere Infos

Martin Muster (Medienreferent des BSC Musterstadt)
Telefon 01234.56789 – eMail martin.muster@bsc-musterstadt.de

Text und Foto(s) können ab sofort und selbstverständlich honorarfrei veröffentlicht werden.